

Die Fachhochschule Kiel, University of Applied Sciences, hat gegenwärtig rund 7.600 Studierende und hat ihre Vision sowie ihre Leitsätze formuliert (www.fh-kiel.de/leitsaetze). Wir haben uns auf den Weg gemacht, *die* Exzellenz-Hochschule für Lehre im Norden zu werden.

Am Fachbereich Wirtschaft ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachfolgende Professur zu besetzen:

W2 Professur für Quantitative Methoden, Rechnungswesen und Finanzwirtschaft (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst Lehraufgaben in allen vom Fachbereich Wirtschaft betreuten Präsenz- und Online-Studiengängen der Betriebswirtschaftslehre und der Wirtschaftsinformatik. Die/der Stelleninhaber/in soll neben Mathematik und Statistik die Fachgebiete Rechnungswesen und Finanzwirtschaft in Lehre und Forschung vertreten. Von der Bewerberin/dem Bewerber wird erwartet, auch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten sowie auf moderne Software (z.B. R oder Python) gestützte Lehrveranstaltungen durchzuführen.

Ein Lehr- und Forschungskonzept soll der Bewerbung beigelegt werden.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit fundiertem wirtschaftswissenschaftlichen Hintergrund, die ihre Kompetenz für das Aufgabengebiet durch formale Bildung, Erfahrungen in eigenverantwortlich durchgeführter, akademischer Lehre und mehrjähriger einschlägiger Berufspraxis erworben hat.

Im Rahmen der interdisziplinären Zusammenarbeit, auch in hochschulweiten und hochschulübergreifenden Lehr- und Forschungsprojekten, wird Engagement ebenso erwartet wie bei der Einwerbung von Drittmitteln. Neben den üblichen Aufgaben in Lehre, Weiterbildung und Forschung ist es für die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber selbstverständlich, in den Selbstverwaltungsgremien des Fachbereichs Wirtschaft und der Fachhochschule Kiel mitzuwirken.

Die Bewerberinnen/Bewerber müssen neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen die Voraussetzungen des § 61 HSG erfüllen. Danach sind mindestens ein zum Zugang zum höheren Dienst berechtigendes, abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (Diplom oder Master), pädagogische und didaktische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die gute Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, erforderlich. Des Weiteren sind besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sind, Voraussetzung.

Die Fachhochschule Kiel bietet didaktische Aus- und Fortbildung während der ersten beiden Beschäftigungsjahre an. Es wird erwartet, dass dieses Angebot genutzt wird.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen oder Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen zu erhöhen. Sie fordert deshalb geeignete Frauen auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen sind schriftlich bis zum **11.09.2020** zu richten an die **Dekanin des Fachbereichs Wirtschaft, Frau Prof. Dr. Ruth Boerckel, Sokratesplatz 2, 24149 Kiel**

